

Technisches Merkblatt

Arbezol Hydro-Grundierung BIP Plus

Vorbeugende Holzschutzgrundierung

Anwendung	<p>Arbezol Hydro-Grundierung BIP Plus ist eine wasserverdünnbare, farblose, vergilbungsarme und vorbeugende Holzschutzgrundierung für Laub- und Nadelhölzer im Aussenbereich. Zum Tauchen oder Streichen mit guter Tiefenwirkung und vorbeugendem Schutz gegen holzverfärbende und holzerstörende Pilze oder Insekten (auch Termiten). Geeignet für die Gebrauchsklassen 2 und 3. Entspricht den Anforderungen nach EN 599-1. Ideale, feuchtigkeitsregulierende Untergrundvorbereitung für nachfolgende, lasierende oder deckende Anstriche. Anwendungsgebiete sind Fenster, Türen, Jalousie- und Fensterläden, Fassadenschalungen, Fachwerk, Zäune, etc.</p>
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">- Wasserverdünnbar- Gutes Eindringvermögen- Sehr gute Quellbeständigkeit- Feuchtigkeitsschutz, auch im Hirnholzbereich- Stellt die Fasern auf und ermöglicht deren Entfernung im ersten Schleifgang- Schweizer Umwelt-Etikette Kategorie F <p>Holzschutzwirkung: wirkt vorbeugend gegen Bläuepilze, holzerstörende, Braunfäule erregende Pilze und holzerstörende Insekten, auch Termiten</p>
Technische Daten	<p>Bindemittel Leinöl-Polymer Holzschutzmittel, Zulassungs-Nr. CH-2023-0025 Wirkstoff 0,80 % IPBC, 0,80 % Propiconazol, 0,20 % Cypermethrin Farbton Farblos Lieferform Verarbeitungsfertig (auch zum Tauchen) Gebinde Siehe Preisliste Dichte DIN EN 53217 1,01 g/cm³</p>
Untergrund	<p>Geeignet für masshaltige und nicht masshaltige Holzbauteile aus Laub- und Nadelholze im Aussenbereich. Gebrauchsklassen 2 und 3, ohne Erdkontakt.</p> <p>Das Holz muss sauber, trocken und frei von haftungsbeeinträchtigenden Substanzen, wie Fett, Öl, Harz, Staub, Flechten, Moosen oder anderen Verunreinigungen sein. Die zu beschichtende Oberflächen sind auf Eignung und Tragfähigkeit für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen. Stark abgewitterte Holzoberflächen abschleifen.</p> <p>Die Holzfeuchtigkeit darf max. 18 % betragen, bei Fensterrahmen max. 12 %.</p>
Aufbau	<p>Grundierung 1x Arbezol Hydro-Grundierung BIP Plus Überstreichbar mit gängigen wasserverdünnbaren oder lösemittelhaltigen Lasuren oder Lacken wie beispielsweise</p> <p>Varianten Deckanstriche lasierend Arbezol Hydrosotic, Arbezol Lasotic, Arbezol Lasotec, Arbezol Lasoton, Arbezol Fassaden</p> <p>Varianten Deckanstriche deckend PigaPur Flex, PigaPur Primer, PigaPur Exterior, PigaPur Finish DS, Kunstharzlack (lösemittelhaltig)</p>
Verarbeitung	<p>Tauchen (allseitig ca. 30 s) oder Streichen. Vor und während der Verarbeitung gut aufrühren.</p> <p>Verdünnung Gebrauchsfertig, nicht verdünnen.</p> <p>Verbrauch 100 ml/m² je nach Saugfähigkeit des Holzes. Verbindliche Verbrauchswerte sind durch Vorversuche zu ermitteln.</p>

	<p>Verarbeitungstemperatur Nicht unter +15 °C und nicht über +30 °C Umgebungs- und Untergrundtemperatur verarbeiten.</p> <p>Reinigung der Geräte Sofort nach Gebrauch mit Wasser, angetrocknetes Material mit Universalverdünner reinigen. Waschwasser nicht in das Erdreich oder Oberflächengewässer ableiten.</p>
Trocknung DIN EN 53150	<p>Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 4 h überarbeitbar. Niedrigere Temperaturen oder höhere Luftfeuchtigkeit verlängern die Trocknungszeit.</p> <p>Forcierte Trocknung möglich, überarbeitbar nach ca. 90 Minuten.</p>
Lagerbeständigkeit	<p>Lagerzeit max. 12 Monate bei +20 °C in unangebrochenen Gebinden. Kühl, trocken und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.</p>
Besondere Hinweise	<p>Arbezol Hydro-Grundierung BIP Plus ist nur beschränkt wetterbeständig. Holzkonstruktionen müssen mit einem wetterbeständigen Deckanstrich versehen werden.</p> <p>Nicht für Innenräume, Bienenhäuser oder Saunaausrüstungen verwenden.</p> <p>Holzinhaltstoffe können die Hausfassade verschmutzen. Sie werden über Hirnholzflächen ausgewaschen. Deshalb Hirnholz (End- und Schnittstellen) durch zwei zusätzliche Anstriche versiegeln. Holzinhaltstoffe können zu Verfärbungen der Lasur führen. Unser technischer Dienst gibt Ihnen Hinweise zum Anstrichaufbau. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Info «Gelbe Äste (k)ein Problem?». Die Wirkung der einzelnen Lasurfarbtöne auf verschiedenen Untergründen ist unterschiedlich, daher sind Probebeschichtungen auf dem zu behandelnden Untergrund anzulegen.</p> <p>Die behandelten Holzflächen regelmässig inspizieren und, kleine Schäden sofort ausbessern. Dadurch verlängert sich die Haltbarkeit. Die jeweiligen, auf das zu behandelnde Bauteil anwendbaren, SMGV/BFS-, SIA-Normen und -Richtlinien sind zu beachten. SMGV-Checklisten, Prüfprotokolle und Instandhaltungsanleitungen beachten und nutzen.</p> <p>Für Tauchbäder keine Eisen- oder verzinkte Wannen verwenden, sondern Aluminium oder Polyester. Gebinde und Tauchwannen nach jedem Gebrauch dicht verschliessen. Bei längerem Stillstand der Anlage den Tauchwanneninhalte in Gebinde mit luftdichtem Verschluss umfüllen.</p> <p>Tauchbadpflege</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tauchbäder müssen aus rostfreiem Stahl, Kunststoff oder anderem korrosionsfestem Material sein - Tauchbäder sollten immer möglichst bis 20–30 cm unter dem Tauchbeckenrand gefüllt sein - Tauchviskosität regelmässig kontrollieren und wenn notwendig mit Wasser einstellen - Ist das Tauchbad längere Zeit nicht in Gebrauch, muss der Inhalt mindestens alle 4 Wochen gut aufgerührt und nach Kontrolle der Tauchbadviskosität auf die richtige Tauchkonsistenz eingestellt werden - Tauchbäder nie direkter Sonnenbestrahlung aussetzen - Siehe auch spezielles Merkblatt «Tauchbadpflege»
Sicherheitsdaten	<p>Abfallcode 03 02 02 S</p> <p>Kennzeichnung/Sicherheitshinweise Kann das Kind im Mutterleib schädigen. Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen. BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Verschüttete Mengen aufnehmen. Entsorgung des Inhalts/der Behälter gemäss den geltenden örtlichen, regionalen, nationalen und/oder internationalen Vorschriften.</p> <p>Biozide vorsichtig verwenden.</p> <p>Transportvorschriften UN 3082. Bis 5 l/kg nach SV 375 ADR freigestellt.</p>

arbezol

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

Telefon +41 (0)44 817 73 73 | www.bosshard-farben.ch | bosshard@bosshard-farben.ch